

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Reaktionstechnik für Fortgeschrittene</b>	
<b>Semester</b>	WPF	
<b>ECTS-Punkte (Dauer)</b>	5 (1 Semester)	
<b>Art</b>	Wahlpflichtfach	
<b>Studentische Arbeitsbelastung</b>	45 h Kontaktzeit + 105 h Selbststudium	
<b>Voraussetzungen (laut BPO)</b>		
<b>Empf. Voraussetzungen</b>		
<b>Verwendbarkeit</b>	MaALS	
<b>Prüfungsform und -dauer</b>	Klausur 2h oder Mündliche Präsentation und schriftliche Dokumentation	
<b>Lehr- und Lernmethoden</b>	Vorlesung, Studentische Arbeit	
<b>Modulverantwortlicher</b>	J. Hüppmeier	
<b>Qualifikationsziele</b>		
Die Studierenden erlangen vertiefte Kenntnisse im Bereich der praktischen Reaktionstechnik anhand von Fallbeispielen aus der Praxis.		
<b>Lehrinhalte</b>		
Anhand von Fallbeispielen werden reaktionstechnische Themen wie An-/Abfahren von Reaktoren, Optimierung von in Betrieb befindlichen Anlagen, Auslegung realer Reaktoren u.ä. betrachtet.		
<b>Literatur</b>		
Fitzer/Fritz- Einführung in die chemische Reaktionstechnik, Springer Verlag		
<b>Lehrveranstaltungen</b>		
<b>Dozent</b>	<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>SWS</b>
J. Hüppmeier	Reaktionstechnik für Fortgeschrittene	2
J. Hüppmeier	Reaktionstechnisches Projekt	1